

Dokumentation zum Wettbewerb zur Umgestaltung der Düsseldorfer Straße ist online

Die Umgestaltung von Fußgängerzone und Ohligser Markt sind zentrale Bausteine im Integrierten Stadtentwicklungskonzept für Ohligs.



Dokumentation des Wettbewerbsverfahrens

Um Ideen zur Realisierung zu finden, lobte die Stadt Solingen 2019 einen **Freiraumplanerischen Wettbewerb** aus, an dem sich 10 Planungsbüros aus ganz Deutschland beteiligten. Der Sieger des Wettbewerbes (**1. Preis**) ist das **Büro RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten** aus Köln.

Die Dokumentation des Wettbewerbs steht nunmehr [zum Download bereit](#).



Gewinnerentwurf:
Büro RMP
Stephan
Lenzen
Landschaftsarchitekten

Im Preisgericht saßen Oberbürgermeister Tim Kurzbach, Stadtdirektor Hartmut Hoferichter, Vertreterinnen und Vertreter aus Verwaltung und Politik sowie Akteure vor Ort, außerdem Landschaftsarchitekten als externe Experten.

Am 18.02.2020 haben wir bereits über die öffentliche Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge und das Verfahren berichtet ([siehe hier](#)).

Wie geht es weiter?

Als nächster Schritt wird die vorliegende Planung unter Einbeziehung der Akteure vor Ort zu einer **Entwurfsplanung weiterentwickelt**.

Parallel zu der Weiterentwicklung der Planung ist ein Konzept für ein **Baustellenmanagement** in Vorbereitung. Auch hier ist beabsichtigt, die lokalen Akteure eng in die Konzeptionierung und später die Umsetzung einzubinden.

Denn eines ist gewiss: Die Umbaumaßnahmen werden zu Einschränkungen für die Bewohner und Gewerbetreibenden führen. Um diese möglichst zu minimieren und die Bauzeit so kurz wie möglich zu halten, ist eine gute vorausschauende Planung und Abstimmung aller Akteure untereinander erforderlich.

Das Stadtteibüro Ohligs, die OWG und die ISG und weitere Akteure werden hierbei vor Ort zusammenarbeiten, um die in städtischer Verantwortung liegende Umbaumaßnahme zum Wohle Aller zu unterstützen.